

A N F R A G E von Daniel Sommer (EVP, Affoltern a.A.), Hans-Jakob Boesch (FDP, Zürich) und Urs Waser (SVP, Langnau a.A.)

betreffend KMU-freundliche Quellensteuer-Administration

Aus dem Geschäftsbericht 2015 der Finanzdirektion geht hervor, dass die Anzahl der Quellensteuerverfahren in den vergangenen Jahren stetig zugenommen hat (durchschnittlich 5.3% von 2009 bis 2015). Dies bedeutet unter anderem auch für die Arbeitgeber einen zunehmenden Administrationsaufwand bei den entsprechenden Lohnabrechnungen. Aus diesem Grund ist es bedeutsam, dass seitens des Steueramtes alles dafür getan wird, dass die betroffenen Arbeitgeber in ihren administrativen Bemühungen bestmöglich unterstützt werden. Aus Rückmeldungen von verschiedenen KMU-Inhabern geht hingegen hervor, dass die administrative Zusammenarbeit betreffend Quellenbesteuerten mit dem kantonalen Steueramt nicht nur reibungslos verläuft und Verbesserungspotenzial aufweist.

Auf diesem Hintergrund bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Eine KMU-freundliche, einfach zu handhabende und effiziente Administration im Zusammenhang mit der Quellenbesteuerung ist für Arbeitgeber von zentraler Bedeutung. Wie beurteilt der Regierungsrat die heutige Situation auf dem kantonalen Steueramt diesbezüglich?
2. Wie viele Arbeitgeber, prozentual gesehen, nutzen das elektronische Lohnmeldeverfahren (ELM Quellensteuer)? Wird dieses vom Steueramt als effizient beurteilt und wenn ja, welche Möglichkeiten gibt es, den Anteil der Arbeitgeber, die das ELM Quellensteuer verwenden, weiter zu erhöhen?
3. Was trägt das Steueramt dazu bei, dass auch Kleinstunternehmer ohne Lohnsoftware mit geringstmöglichem Aufwand Lohnmeldungen für Quellenbesteuerte vornehmen können (z.B. Einreichung der Abrechnung per Email)?
4. Wie wird sichergestellt, dass die abrechnenden Arbeitgeber auf dem Steueramt klar bezeichnete und möglichst konstante Ansprechpersonen haben?
5. Welche allfälligen Möglichkeiten oder Angebote sind vorgesehen, um den administrativen Aufwand für Arbeitgeber im Zusammenhang mit der gesamten Quellensteuer-Abwicklung weiter zu vereinfachen?

Daniel Sommer
Hans-Jakob Boesch
Urs Waser